

(Download pdf ebook) Bauhausgeschichte 1919-1933 - ...am Leitfaden der Leitideen (German Edition)

Bauhausgeschichte 1919-1933 - ...am Leitfaden der Leitideen (German Edition)

Andreas Taut

*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



 Download

 Read Online

#4287605 in eBooks 2003-07-11 2003-07-11 File Name: B007GGNQ7A | File size: 15.Mb

Andreas Taut : Bauhausgeschichte 1919-1933 - ...am Leitfaden der Leitideen (German Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Bauhausgeschichte 1919-1933 - ...am Leitfaden der Leitideen (German Edition):

Studienarbeit aus dem Jahr 2001 im Fachbereich Kunst - Allgemeines, Kunsttheorie, Note: 1,3, Technische Universität Dresden (Institut für Kunstpädagogik), Veranstaltung: Theorien künstlicher Gestaltung in der klassischen Moderne, Sprache: Deutsch, Abstract: Bevor ich mich mit der Geschichte des Bauhauses

beschauml;ftigte, beschrauml;nkte sich mein Interesse diesbezuuml;glich auf die Frage: Wie erkenne ich den Bauhaus-Stil? Die Unangemessenheit dieser Fragestellung wurde mir schon bei der ersten Auseinandersetzung mit dem Bauhaus bewuszlig;t. Es offenbarte sich als Sammelbecken unterschiedlicher Kuuml;nstlerpersouml;nlichkeiten. Deren individuelle Auffassungen von Kunst waren unmouuml;glich unter einen Begriff, wie dem des bdquo;Bauhaus-Stilesldquo;, zusammenzufassen. Nun war fuuml;r mich naheliegend, das Spektrum der verschiedenen Kunstauffassungen des Bauhauses zu untersuchen. Schnell kam ich auf diesem Weg zu dessen Entwicklungsgeschichte. Diese beinhaltete aber nicht nur die einzelnen Kunstauffassungen, sondern auch Pauml;dagogik, Ideengeschichte, geschichtlicher Hintergrund, Psychogramme der Bauhausmitglieder etc. Da sich alles einander bedingt, galt nun mein Interesse dem gesamten Bauhaus. Mit anderen Worten: Ich untersuchte die 14-jauuml;hrige Geschichte, inklusive Vor- und Wirkungsgeschichte, einer pauml;agogischen, kuuml;nstlerischen, handwerklichen bzw. industriellen und ideengeschichtlichen Institution, in welcher unterschiedlichste (u. a. namhafte) Persouuml;nlichkeiten zusammentrafen und neue Gedankenansauml;tze, Ideen und Kunstwerke schufen. Die mir gestellte Aufgabe bestand aber nicht darin, mein Interesse zu befriedigen, sondern das Bauhaus, im Rahmen eines Referates, in seinen Grundzuuml;gen darzustellen. Fuuml;r einen anschaulichen Vortrag waren aber selbst diese zu viel- und wechselseitig. Ich muszlig;te mich also auf einen wesentlichen Strang der Bauhausgeschichte beschrauml;nken. Dieser sollte zum einen im Dienste der Anschaulichkeit konkret sein; zum anderen dem Houuml;rer das komplexe Geflecht der verschiedenen Grundzuuml;ge des Bauhauses vermitteln. In diesem Sinne entschied ich mich fuuml;r die Ideengeschichte des Bauhauses. Es schien mir jedoch weniger sinnvoll, diese aus dem gesamten Komplex herauszukristallisieren. Vielmehr sollte sie mir als Leitfaden durch die Geschichte des Bauhauses dienen. Hauml;tte ich mich ausschlieszlig;lich auf diesen Strang beschrauml;nkt, wauml;re das zu gebende Bild verzerrt gewesen.[...]